

# Theorie der limitierten und universellen Grundbedürfnisse nach Max-Neef

Der Ökonom [Manfred Max-Neef](#) sieht Bedürfnisse nicht nur als Mangel, sondern gleichzeitig auch als individuelle und kollektive menschliche Potenziale.

Konzept der Interaktion fester Grundbedürfnisse

Im Unterschied zur traditionellen Auffassung, dass menschliche Bedürfnisse unbegrenzt seien, ständigen Wandlungen unterlägen und sich von einer Kultur zur anderen veränderten und in jeder historischen Entwicklungsphase unterschiedlich seien, geht Max-Neef davon aus, dass die menschlichen Grundbedürfnisse begrenzt [stillbar], zahlenmäßig gering und klassifizierbar – weil sozial-[universal](#) (unabhängig von Person, Ort, Kultur, historischer Epoche) – sind. Sie stünden miteinander in einer Wechselbeziehung und interagierten.

Taxonomie

Er schlägt für eine [Taxonomie](#) der menschlichen Grundbedürfnisse folgende neun [axiologische](#) Wertkategorien vor:

- [Subsistenz](#) ([spanisch](#) *subsistencia*, [englisch](#) *subsistence*),
- [Schutz](#) ([spanisch](#) *protección*, [englisch](#) *protection*),
- [Zuwendung](#) ([spanisch](#) *afecto*, [englisch](#) *affection*),
- [Verständnis](#) [Verstehen, sich entwickeln] ([spanisch](#) *entendimiento*, [englisch](#) *understanding*),
- [Partizipation](#) ([spanisch](#) *participación*, [englisch](#) *participation*),
- [Muße](#) [Entspannung, Spiel] ([spanisch](#) *ocio*, [englisch](#) *leisure*),
- [Kreativität](#) ([spanisch](#) *creación*, [englisch](#) *creation*),
- [Identität](#) ([spanisch](#) *identidad*, [englisch](#) *identity*),
- [Freiheit](#) ([spanisch](#) *libertad*, [englisch](#) *freedom*).

Schrittweise Evolution der Grundbedürfnisse

Max-Neef vermutet, dass die Grundbedürfnisse im Takt mit der Evolution des Menschen entstanden seien (so seien ‚Identität‘ und ‚Freiheit‘ vermutlich jünger als die übrigen, während ein zehntes, [Transzendenz](#), vielleicht erst in Zukunft so universell sein werde).

Dynamik und Kontext der Grundbedürfnisse

Bedürfnisbefriedigung ist nach Max-Neef ein dynamischer Prozess, charakterisiert durch Gleichzeitigkeit, [Komplementarität](#) und Kompensation (*Trade-off*), und findet auf unterschiedlichen Niveaus und mit unterschiedlicher Intensität statt sowie in dreifachem Kontext:

- in Beziehung mit sich selbst (Eigenwelt)
- in Beziehung mit der sozialen Gruppe (Mitwelt)
- in Beziehung mit der [Umwelt](#).

Max-Neef hält es für unerlässlich, Bedürfnisse von [Befriedigern](#) zu unterscheiden.